

Christlicher Glaube und christliches Leben

10. Drum auch, Jesu, du alleine sollst mein Ein und
Alles sein; prüf, erfahre, wie ichs meine, tilge allen
Sündelschein. Sieh, ob ich auf bösem, betrüglichem
Stege, und leite mich, Höchster, auf ewigem Wege;
gib, daß ich nichts achte, nicht Leben noch Tod, und
Jesum gewinne; dies Eine ist not.

Johann Heinrich Schröder 1695

Jesu, hilf siegen

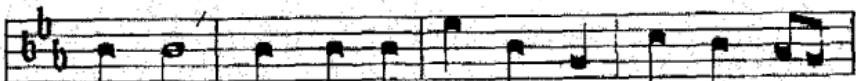
Weise: Jesus ist kommen

Röthen 1733

260



Je · su, hilf sie · gen, du Für · ste des
wie sie ihr höl · li · sches Heer nicht ver-



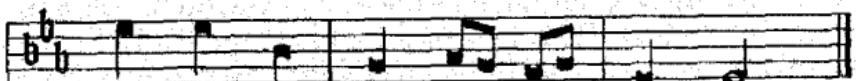
Le · bens; sieh, wie die Fin · ster · nis drin · get her ·
ge · bens mächt · ig auf · füh · ret, mir schädlich zu



ein; Sa · tan, der sin · net auf
sein.



al · ler · hand Rän · ke, wie er mich



sich · te, ver · stö · re und krän · ke.

2. Jesu, hilf siegen! Ach wer muß nicht klagen: „Herr,
mein Gebrechen ist immer vor mir.“ Hilf, wenn die
Sünden der Jugend mich nagen, die mein Gewissen
mir täglich hält für. Ach laß mich schmecken dein
kräftig Versühnen und dies zu meiner Demütigung
dienen.